



Antrag auf Erteilung einer Waffenbesitzkarte im Wege der Erbfolge nach § 20 WaffG

I. Angaben zur Person des (der) Antragsteller(in)s:

Familiename, ggfls. Geburtsname		Vorname(n)	
Geburtsdatum u. -ort (Gemeinde, Kreis, Land)		Telefon, Email / ,	
Staatsangehörigkeit		Familienstand	
Wohnung (PLZ, Wohnort, Straße)			
Seit wann in Deutschl. wohnhaft		Wohnungen in den letzten 5 Jahren (Jahr/Gemeinde/Land)	
Erlerner Beruf		Derzeit ausgeübter Beruf	
Vor- u. Familien- (Geburts-)name des Ehegatten			
Personalien des (der) Antragsteller(in)s nachgewiesen durch Reisepaß/Personalausweis Nr.: _____ ausgestellt vom: _____ am: _____			
Ich bin <input type="checkbox"/> nicht Mitglied in einem Verein, der unanfechtbar verboten wurde oder der einem unanfechtbaren Betätigungsverbot unterliegt. <input type="checkbox"/> nicht Mitglied in einer Partei, deren Verfassungswidrigkeit das Bundesverfassungsgericht festgestellt hat. <input type="checkbox"/> nicht innerhalb der letzten 5 Jahre mehr als einmal wegen Gewalttätigkeit mit richterlicher Genehmigung in polizeilichem Präventivgewahrsam gewesen. <input type="checkbox"/> nicht geschäftsunfähig oder in meiner Geschäftsfähigkeit beschränkt. <input type="checkbox"/> nicht abhängig von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln und nicht psychisch krank. <input type="checkbox"/> nicht vorbestraft <input type="checkbox"/> wegen folgender Straftat(en) rechtskräftig verurteilt: _____ _____			
Körperliche Mängel: <input type="checkbox"/> keine <input type="checkbox"/> folgende: _____ _____			

II. Angaben zur beantragten Sache

Übernahme der Waffe(n) am:	von (Name, Vorname)	zuletzt wohnhaft in (Wohnort, Straße)
Mein Erbenspruch ergibt sich aus letztwilliger Verfügung		<input type="checkbox"/> gesetzlicher Erbfolge <input type="checkbox"/>
Erbnachweise (Testament, Erbvertrag, Erbschein etc. bitte beifügen)		

Ich habe im Wege der Erbfolge die auf der Rückseite/Seite 2 aufgeführte(n) Schusswaffe/n erworben

Die Waffen werden wie folgt aufbewahrt (Bitte jeweils genau beschreiben):

- Kurzwaffe(n) _____
 Langwaffe(n) _____

Vorhandene Munition ist unbedingt an Berechtigte abzugeben!

Meine Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit!

Ort, Datum

Unterschrift des (der) Antragsteller(in)s

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Nach § 39 WaffG sind Sie verpflichtet, der zuständigen Behörde die erforderlichen Auskünfte zu erteilen. Zur Prüfung Ihrer waffenrechtlichen Zuverlässigkeit und Eignung holt die Behörde eine unbeschränkte Auskunft aus dem Bundeszentralregister, eine Auskunft aus dem zentralen staatsanwaltschaftlichen Verfahrensregister, eine Stellungnahme der örtlichen Polizeidienststelle und Ihrer Wohnsitzgemeinde ein.

Anlagen:

- Waffenbesitzkarte/n des Verstorbenen
 Nachweis Erbberechtigung
 Verzichtserklärung der/des Miterben

Folgende Schusswaffen werden beantragt:

Art der Waffe	Kaliber	Hersteller	Herstellungsnummer

Dieser Abschnitt wird nur von der Wohnsitzbehörde ausgefüllt!

Stellungnahme der Stadt / Gemeinde

Die personenbezogenen Daten des Antragstellers stimmen mit den meldeamtlichen Unterlagen überein: ja nein, siehe unten.

Anmeldedatum: _____ mit Hauptwohnung Nebenwohnung
weitere Wohnung(en) in _____

Bedenken gegen die Zuverlässigkeit des Antragstellers bestehen nicht

aus folgenden Gründen: _____

(Stadt / Gemeinde / Datum)

(Unterschrift)